

Handschriften / Autographen

Fragment des Reisetagebuchs von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 03.05.1752-06.08.1752

20. - 21. Juni 1752

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172447

55
obau voranfuhr. Ein vater unter der Beobachtung
des guten Geistes und vaterliche Sorgfalt. Am
letzten besuchte noch den Kranken Hr. Hallenbeck
und fand gute Gelagung mit ihm von der Besor-
gung und Zubereitung zum Tode zu sprechen.
Am 20. Juny künftete ein holländischer, examinierter nieder-
ländischer Mann, Namens Statius de Groot, welcher
zum ersten mal zum Priester Abweimast gefasst.
Zu Hause ist er gesagt in der Ordnung der Kirche
und so voran in praktischer Besprechung der
einstimmigen Besprechung und nicht nutzlosen Worte
zu Congregation. Die anderen jungen Leute sa-
hen noch seinen Unterricht und Führung völlig, da-
rum ließ sie noch nachher bis auf dessen Ge-
fahr. Nachmittags hielt man eine Predigt und
besuchte mit der Gemeine; und hatte sonnenwärtig den
Tag. Am 21. Juny Sonntag Predigt Sonntags
vor einer Zusammenkunft über die Historie,
wie sich Joseph seinen Brüdern in Ägypten gefun-
den, hielt bei 40 Communicanten die heilige
Abweimast und, und künftete 3 Kinder. Nachmittags
Predigt über das Evangelium von der großen Abwe-
imast, welcher unter den reformierten Führern
einige Ursache gemacht, weil es nicht mit ihrer
gesunden Meinung von dem absoluten dekreto
nach dem Dordrecht, der Synodo über ein kam,
sondern bei den Klaren und ungenügsamen

Wotta das Evangelü blieb. z. y. Nach der letzten Son-
 ntag besuchte die älteste Witwe von der Gruen
 in ihrer Knechtzeit und besuchte der selben das
 Feil: Abendmahl. Zu Hause kam mit einem Brief
 von Kaufmann in ein Gotteshaus Gottes zu sehen und ließ
 uns seine Führung erzählen, wann dann so ist
 der Mann mit in sancta simplicitate erzählte, so
 hat der Herr Gottes zu ihm gesagt, daß für ihn
 ewiges Feil, Lob und Dank gebühret.
 Am 22. Juny Montag gradigke Novemtag: Taglich
 und die Frau die erste Catechisation öffentl.
 bei der der Gruen zum großen Vergnügen
 der Auswärtigen zusehen. Die Frau die erste
 nach dem Glauben und in Holländischer Sprache.
 Nachmittags hatte besuch von den Ältesten und
 Vorstehenden Gemein: Gliedern. der junge Mann,
 dessen Frau bei der reformierten Lebensweise
 lag, kam aus, und sagte, seine Frau befohle
 mit mir von dem Abendmahl zu sprechen z. y.
 Ich conferirte daher mit ihm von Ältesten
 und Vorstehern, und in der Nacht um besuch
 zu ihm zu sein? Die Frau, ich möge vorzüglich
 und wirklich handeln. der Casus stand nach den
 Umständen folgendermaßen: der junge Mann
 war von Luthertum Leben, aber wegen der
 vorigen Zerstörung in der Gruen noch nicht Con-
 firmirt. Dieser Mann Leben hatte zwar